



POLITISCHE MEMORIALE
Mecklenburg-Vorpommern



**GRENZHUIS
SCHLAGSDORF**
BILDUNGSFORUM



**DOKUMENTATIONS
ZENTRUM**

DES LANDES FÜR
DIE OPFER DER DIKTATUREN
IN DEUTSCHLAND



Umbruch und Wandel

#3: Grenze und Landschaft

Von der innerdeutschen Grenze zum
Grünen Band und auf dem Weg zum
Welterbe

Vortrag am 10. November um 18:00 Uhr
von Dr. Alexandra Kruse, Referentin Natur-
und Kulturreich Grönes Band

Im Grenzhuis Schlagsdorf
Neubauernweg 1, 19217 Schlagsdorf

Vortrag und Gespräch

Mit der Grenzöffnung im November 1989 und der Deutschen Einheit am 3. Oktober 1990 verliert die innerdeutsche Grenze ihre Funktion. Die DDR-Grenzsperranlagen als ein jahrzehntelang bestehendes Sinnbild der Teilung, des Kalten Krieges und des Einsperrens der eigenen Bevölkerung werden abgebaut. Bereits Ende 1989 entsteht die Idee aus der Grenze ein deutsch-deutsches Naturschutzprojekt zu entwickeln. Heute ist der Verlauf der ehemaligen innerdeutschen Grenze als „Grünes Band Deutschland“ in der Natur sichtbar – es ist zugleich Naturschutzprojekt, Erinnerungszeichen und Begegnungsraum. Inzwischen steht das Grüne Band auf der deutschen Vorschlagsliste zum Welterbe der UNESCO.

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Um Anmeldung wird gebeten unter:
info@grenzhus.de oder Tel.: 038875/20326

Die Veranstaltung ist Teil der Veranstaltungsreihe
Umbruch und Wandel

Weitere Informationen zur Reihe unter:

<https://akademie-schwerin.de/veranstaltungen/veranstaltungsreihe-umbruch-und-wandel-transformationsprozesse-und-erfahrungen-in-m-v-nach-dem-ende-der-ddr/>